

Stellenausschreibung

Kennziffer: 3.31.16/2026

Als die für Digitalisierung zuständige oberste Landesbehörde wollen wir die digitale Gesellschaft weiter vorantreiben und brauchen hierfür Ihre Unterstützung!

Im **Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur** ist im Referat 31 „Landesweite Informationssicherheit, digitale Transformation der Kommunen und OZG-Umsetzungsstrategie“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle unbefristet zu besetzen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Frau Jakobi

Durchwahl
Telefon +49 (361) 57-4111450
Telefax +49 (361) 57-4111199

Erfurt,
9. Juli 2026

Referent/in (m/w/d) **„Koordination landesweite Informationssicherheit“**

Der Dienort ist Erfurt.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Grundsatzfragen der Informations- und IT-Sicherheit sowie Begleitung des Aufbaus und der Aufrechterhaltung des einheitlichen Informationssicherheitsmanagements und dabei insbesondere:
 - Ausbau und Weiterentwicklung eines einheitlichen Informationssicherheitsmanagements auf Basis von ISO 2700x-IT-Grundschutz für die Landesverwaltung
 - Auf- und Ausbau eines IT-Notfall-Managements für die Landesverwaltung
 - Beurteilung neuer Technologien und technischer Konzepte sowie Marktbeobachtung im Bereich der Informationssicherheit und der Datensicherheit
 - Koordination der Entwicklung landesweiter IT-Sicherheitsinfrastrukturen
- Steuerung und Begleitung der Erstellung von IT-Sicherheitskonzeptionen im OZG-EfA-Umfeld und entwickeln von Lösungsvorschlägen für die strukturierte Umsetzung in der Thüringer Kommunalverwaltung und dabei insbesondere:
 - Steuerung und Begleitung der Erstellung von IT-Sicherheitskonzeptionen im OZG- Umfeld
 - Beratung und Erarbeitung einheitlicher Lösungsansätze bei strukturellen Sicherheitsfragen der Thüringer Kommunalverwaltung
 - Durchführung von Audits zur Bewertung von IuK-Maßnahmen oder der Umsetzung von IT-Sicherheitsmaßnahmen
 - Beratung bei technischen Fragen der Einführung von OZG-EfA-Diensten
- Vorbereitung und Teilnahme an landesweiten Gremien oder Bund-Länder-Arbeitsgruppen

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur
HAUSANSCHRIFT
Werner-Seelenbinder-Straße 8
99096 Erfurt

Telefon +49 (361) 57-4111000
Telefax +49 (361) 57-4111099
www.tmdi.info

Was wir bieten:

Gehalt und Perspektive:

Das etwaige Jahresgehalt als Tarifbeschäftigter liegt zwischen 63.300 und 71.700 Euro brutto und 62.200 und 65.700 Euro brutto als Beamter.

Für bereits verbeamtete Bewerber/innen steht eine Planstelle der Wertigkeit A 14 der Anlage 1 ThürBesG zur Verfügung. Die Vergütung von Arbeitnehmer/innen erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) nach Entgeltgruppe 14 TV-L, soweit die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen. Die Übernahme in ein Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen sowie entsprechender Bewährung zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- sichere Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bzw. Besoldung nach den Bestimmungen des ThürBesG
- ein breites Spektrum anspruchsvoller und interessanter Tätigkeiten in spannenden, abwechslungsreichen Aufgabengebieten
- vielseitige interne und externe Angebote an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Erlangung der stellenspezifischen Kompetenzen
- unbefristete Einstellung als Tarifbeschäftigte/-r des öffentlichen Dienstes
- flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen (Heiligabend und Silvester gelten nicht als Arbeitstage und stehen für Sie und Ihre Familien zur Verfügung)
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von vermögenswirksamen Leistungen (VWL)
- Angebote zur Gesundheitsförderung und
- Zahlung eines Krankengeldzuschusses ab einem Jahr Beschäftigungszeit sowie eine attraktive Jahressonderzahlung und Leistungen zur betrieblichen Altersvorsorge (Tarifbeschäftigte)

Ihr Profil:

Diese Qualifikationen bringen Sie mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom (Universität) oder vergleichbarer Abschluss) in einem informationstechnischen, mathematischen oder vergleichbaren Studiengang
- abgeschlossene Ausbildung zum Informationssicherheitsbeauftragten der öffentlichen Verwaltung (BAköV) oder die erfolgreiche Teilnahme am Zertifikatslehrgang Grundschutz-Praktiker und Grundschutz-Berater eines akkreditierten Anbieters

Darüber hinaus erwarten wir, dass Sie:

- fundierte Kenntnisse in den Bereichen Kommunikationsnetzwerke, IT-Standards und Projektmanagementvorgehensmodelle und
- Kenntnisse über die Entwicklung und den Betrieb von IuK-Lösungen mitbringen sowie
- nachweisbar über eine mehrjährige einschlägige Tätigkeit in einem größeren Unternehmen oder der öffentlichen Verwaltung verfügen.

Eine selbständige strukturierte Arbeitsweise, Ihre Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement und hohe Belastbarkeit runden Ihre Persönlichkeit ab.

Wichtige Informationen zu Ihrer Bewerbung:

Die Bewerber/innen werden gebeten, Angaben zur Erfüllung der vorgenannten Voraussetzungen zu machen. Die Erfüllung des Anforderungsprofils ist anhand von Unterlagen/ Zeugnissen/ Akkreditierungen/Diploma Supplement (Studiengangserläuterungen)/Nachdiplomierungen o. ä. zu belegen. Soweit zum Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist noch nicht alle Unterlagen vorgelegt werden können, werden - soweit möglich - Nachreichfristen gewährt.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Sozialgesetzbuches SGB IX besonders berücksichtigt.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Die Tätigkeit ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Erfüllung aller haushaltsrechtlichen/stellenwirtschaftlichen Voraussetzungen.

Aussagekräftige und vollständige Bewerbungen können entweder online ausschließlich über das Karriere- und Bewerbungsportal des Freistaats Thüringen (<https://karriere.thueringen.de>) eingereicht werden oder sind schriftlich jeweils bis spätestens **31. Juli 2026** (Posteingang) zu richten an das:

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur
Referat 11 „Personal, Organisation“ – 11.14
Kennziffer: 3.31.16/2026
Werner-Seelenbinder-Straße 8
99096 Erfurt

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Anlagen und Nachweise zur Bewerbung sind in Kopie einzureichen. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen. Alle anderen Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Datenschutzhinweise:

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber/innen der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden nur für das Auswahlverfahren verwendet und nach dessen Abschluss nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben gelöscht. Ausführliche Informationen gemäß Art. 13 DS-GVO zum Umgang mit personenbezogenen Daten im Bewerberauswahlverfahren sind auf unserer Homepage eingestellt unter: <https://digitales-infrastruktur.thueringen.de/ueber-uns/datenschutz>
Auf Wunsch wird hiervon eine Papierfassung übersandt.